



UNTERNEHMENSPORTRÄT

Effektiv aber sehr schonend und mit natürlichen Inhaltsstoffen.

Dr. Liebe: Spezialist für medizinische Zahncremes.

Klein und rot ist die Tube, die seit ihrer Markteinführung vor mehr als 70 Jahren die Dr. Rudolf Liebe Nachf. GmbH & Co. KG bekannt macht: Mit Ajona brachte das Unternehmen 1952 das erste Zahncremekonzentrat auf den Markt. Ajona steht mit den beiden weiteren medizinischen Zahncremes Aminomed und Pearls & Dents für die Philosophie von Dr. Liebe: natürliche Inhaltsstoffe, wo immer das möglich ist und äußerst effektive aber dennoch besonders sanfte Reinigung. Diese Sanftheit belegen die sehr niedrigen RDA-Werte. Das familiär geprägte Unternehmen entwickelt und produziert alle drei Zahncremes unter modernen technischen Bedingungen und höchsten hygienischen Standards im schwäbischen Leinfelden-Echterdingen. In ihren aktuellen Formulierungen sind alle drei Marken klinisch vom Institut Dermatest geprüft und sowohl klinisch-dermatologisch als auch dentalmedizinisch mit der Note „sehr gut“ ausgezeichnet.

In vierter Generation kombiniert Dr. Liebe unter der Geschäftsleitung des Chemikers Dr. Jens-Martin Quasdorff Pharmazie-Know-how mit Unternehmergeist. In Kooperation mit Zahnärzten und Kieferorthopäden entwickelt und optimiert das Unternehmen Spezial-Zahncremes, die dem hohen medizinischen und wissenschaftlichen Anspruch des Unternehmens gerecht werden: die bestmögliche tägliche Mundpflege mit Rohstoffen aus der Natur für die Zahngesundheit. Als einer der ersten Hersteller stellt Dr. Liebe seit Februar 2022 alle seine Zahncremes vollständig ohne Titandioxid als Weißmacher her.

Das Unternehmen kann auf 157 Jahre Firmengeschichte zurückblicken. In Dresden gründete 1866 Apotheker Johannes Paul Liebe die Firma Dr. Liebe. Sein Anspruch: mit Rohstoffen aus der Natur pharmazeutische und diätetische Produkte für die Gesunderhaltung der Menschen herzustellen. Apotheker Willibald Liebe machte sich 1905 mit einem Filialbetrieb in Tetschen/Elbe selbständig. Sein Sohn war der eigentliche Gründer des heutigen Unternehmens: Der Chemiker Dr. Rudolf Liebe übernahm 1919 den Betrieb und führte ihn bis 1948, dem Jahr der Enteignung. Im selben Jahr gründete er das Nachfolgeunternehmen Dr. Liebe zur Entwicklung und Produktion von Spezial-Zahncremes in der neuen Heimat: dem schwäbischen Stuttgart-Möhringen. 1952 brachte er mit Ajona das erste medizinische Zahncremekonzentrat auf den Markt. 1962 zog das Unternehmen ins benachbarte Leinfelden, wo Dr. Liebe bis heute alle drei Zahncrememarken (weiter-)entwickelt, produziert, abfüllt und vertreibt:

Ajona wirkt, das fühlt und schmeckt man. Das medizinische Zahncremekonzentrat Ajona, seit jeher ohne Titandioxid, ist ideal für die tägliche universelle Mundpflege für Zähne, Zahnfleisch und Zunge. Es erhält in einer klinischen Anwendungsstudie das Gesamturteil „sehr gut“: Bestehende



UNTERNEHMENSPORTRÄT

Plaque reduziert es um 80 Prozent, den Gingiva-Index um 74 Prozent. Ajona hilft nachweislich, Keime zu reduzieren, die Karies oder Zahnfleischentzündungen auslösen. Die antibakterielle Wirkung entfaltet die besondere Kombination hochwertiger, natürlicher Wirkstoffe. Der RDA-Wert liegt bei sehr sanften 30. Ajona als Konzentrat ist fünf Mal so ergiebig wie eine Normalzahncreme. Besonders geeignet zur Vorbeugung von Periimplantitis und Xerostomie.

Aminomed – die medizinische Kamillenblüten-Zahncreme. Seit 2021 kommt Aminomed ohne den weißenden Inhaltsstoff Titandioxid aus. Durch die Anwendung reduziert sich unter anderem das Schmerzempfinden an den Zähnen deutlich: Schon nach sieben Tagen ist es um 54,1 Prozent gesunken. Natürliche Parodontitis-Prophylaxe leisten antibakterielle Inhaltsstoffe wie α -Bisabolol, Panthenol und der Blütenextrakt der Echten Kamille. Der RDA-Wert liegt bei sehr sanften 31. In einer Anwendungsstudie erhielt sie klinisch-dermatologisch und zahnmedizinisch das Testergebnis „sehr gut“. Besonders geeignet bei erhöhtem Parodontitis-Risiko, schmerzempfindlichen Zähnen (für Sensitivpatienten) und empfindlicher Mundschleimhaut.

Pearls & Dents – die medizinische Exklusiv-Zahncreme mit patentiertem Natur-Perl-System für hocheffektive Reinigung und ultrasanfte Zahnpflege. Sie reduziert bestehenden Zahnbelag um 86,6 Prozent. Das bestätigt eine klinische Anwendungsstudie, die ihr klinisch-dermatologisch und dentalmedizinisch das Urteil „sehr gut“ erteilt. Zugleich ist Pearls & Dents besonders sanft: Ihr RDA-Wert liegt bei sehr niedrigen 28. Seit 2022 verzichtet auch sie auf den weißenden Inhaltsstoff Titandioxid, der zunehmend diskutiert wird. Besonders geeignet bei erhöhter Belagsbildung durch Kaffee, Tee, Nikotin, Rotwein und für Spangenträger.

Nachhaltigkeit – in zielgerichteten Schritten zur Klimaneutralität:

CO₂-neutral bis in die Lieferkette hinein: Das ist das erklärte Ziel von Dr. Liebe. Das Familienunternehmen justiert viele Stellschrauben für den nachhaltigen CO₂-Ausgleich. So stammt der Strom, mit dem es arbeitet, aus reiner Wasserkraft. 80 Prozent der Ajona Tuben bestehen aktuell aus Post-Consumer recyceltem Aluminium. Das vermindert die jährliche CO₂-Emission um 425 Tonnen bzw. 61 Prozent. Ein Auto, das den Äquator rund 32 Mal umrundet, würde dieselbe Menge CO₂ ausstoßen. Jede Glühbirne, die Dr. Liebe ersetzt, jedes Fenster, das optimiert und jede Zimmerdecke, die gedämmt wird... das Unternehmensengagement im Thema Nachhaltigkeit wird von allen, die bei Dr. Liebe arbeiten, täglich mit Leben gefüllt. Für ein nachhaltiges Miteinander auch für die kommenden Generationen. Dr. Liebe hat das Prüfsiegel „Gesicherte Nachhaltigkeit“ in den Bereichen Ökologie, Ökonomie und Sozialkompetenz auch für 2023 erhalten.

Pressekontakt: tara PR GmbH, Caroline Burkart, Westermühlstraße 21, 80469 München,
Tel.: 089/92333582, E-Mail: burkart@tara-pr.de